

# Übergang von der Übergangspflege in die Vollzeitpflege

Bei Kindern, die lange in der Übergangspflegefamilie waren und / oder dort gebunden sind

# Kooperation aller Beteiligten

- Kennlernrunde der Kindeseltern und Amtsvormünder, der Pflegeeltern, der Casemanager
- Kooperationsgespräche zwischen den Fachberatungen Übergangspflege und Vollzeitpflege
- Planungstreffen zwischen der Vollzeitpflege und der Übergangspflegefamilie und den jeweiligen Fachberater\*innen mindestens zu Beginn und zur Endphase der Anbahnung
- Beratung der Eltern
- Information aller Beteiligten über den Stand der Vermittlung

# Partizipation des Kindes und Planung der Anbahnungsschritte mit Blick auf das Kind

- Information des Kindes über die Planung, unabhängig vom Alter des Kindes
- Mit dem Kind im Gespräch bleiben/ es informieren, was als Nächstes auf es zukommt
- In den Kooperationsgesprächen das Kind in den Mittelpunkt stellen, nächste Anbahnungsschritte dem Stand des Kindes anpassen

# Erhaltung der Kontinuität

- Elternkontakte bleiben während der Anbahnung erhalten
- Kontakte zur Übergangspflegefamilie nach dem Einzug in der Pflegefamilie werden vor dem Einzug geplant und hinterher durchgeführt, mindestens drei Kontakte sollen stattfinden, sehr zeitnah, nach dem Umzug.
- Weitere Kontakte werden empfohlen

Vielen Dank  
für Ihr Interesse!